

**Von:** [REDACTED] de [mailto:[REDACTED]@baruv.de]

**Gesendet:** Dienstag, 29. Januar 2019 12:07

**An:** Wagner, Denis

**Betreff:** Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen 2019

Sehr geehrter Herr Wagner,

das Schreiben von Herrn Cugaly vom 22.1. in o.g. Sache hat mich erreicht.

Nach Beratung mit den anderen katholischen Seelsorgern möchte ich Ihnen diesbezüglich folgende Rückmeldung geben:

Als katholische Kirche sind wir zwar *grundsätzlich* nicht begeistert über jede Aufweichung des Sonntagsschutzes. Denn der Sonntag ist als arbeitsfreier Tag eine wichtige kulturelle Errungenschaft, die ihre Wurzel darin hat, dass dieser Tag Gott gehören soll. Der Sonntag gibt uns Kraft und Orientierung für den Rest der Woche, weil wir Christen an diesem Tag den Gottesdienst besuchen und ihn als kleines wöchentliches Osterfest besonders gestalten. Daher gilt: Ohne Sonntage gibt es nur noch Werktage! Das würde bedeuten: Jeden Tag Berufsverkehr, Termin- und Leistungsdruck. Das wollen wir nicht. Und daher ist der Schutz des Sonntages für uns ein hohes Gut!

Dennoch nehmen wir natürlich die Lebenswirklichkeit der Menschen wahr, die sich bei besonderen Gelegenheiten offene Geschäfte und Verkaufsstellen in der Stadt wünschen. Aufgrund der bisher moderaten Art und Weise, wie die Stadt Bornheim einige wenige solcher Termine ermöglicht, haben wir keine Bedenken gegen Verkaufsstellenöffnungen am 19.5., 1.9. und 1.12. anlässlich der beiden Kirmessonntage und des Weihnachtsmarktes.

Mit freundlichem Gruß

[REDACTED], Pfr.